

Gemeinde Aumühle

PROTOKOLL öffentlicher Teil

Sitzung Nr. 17 / 2018 - 2023 der Gemeindevertretung Aumühle

Sitzungstermin: **Donnerstag, 27.08.2020**
Ort, Raum: **Kleine Sporthalle, Grundschule, Ernst-Anton-Straße 27, 21521 Aumühle**
Sitzungsbeginn: **20:00 Uhr**
Sitzungsende: **21:17 Uhr**

Anwesend:

Vorsitz

Herr Knut Suhk

Mitglieder

Herr Alexander Bargon
Frau Dr. Andrea Nigbur
Herr Reno Bastian
Herr Dr. Karsten Bornholdt
Herr Uwe Edler
Frau Dr. Gundula Elsaßer
Herr Lars Jeckstadt-Borchert
Herr Dr. Jan-Willem Jensen
Herr Volker Johannsen
Herr Jörn Kind
Herr Bernd-Ulrich Leddin
Frau Petra Michalski
Frau Dr. Angelika Müller
Frau Louisa Nigbur
Frau Carolin Rohling
Herr Markus Westphalen
Herr Dr. Dr. Falk Friedrich von Haussen
Herr Kaspar von Wedel

Abwesend:

Mitglieder

| | |
|--------------------------|--------------|
| Herr Burkhard Czarnitzki | entschuldigt |
| Frau Birte Engljähringer | entschuldigt |
| Herr Jan Wilhelm Peters | entschuldigt |

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung und Amtseinführung eines neuen Mitgliedes der Gemeindevertretung
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
5. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
6. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2020
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Stand laufende Projekte; hier: Bericht der Ausschussvorsitzenden
9. Digitalisierung der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
10. Halbjährlicher Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2020
11. Haushaltssatzung nebst -plan der Stiftung Aumühle für das Jahr 2020
12. Umbesetzung von Ausschüssen
- Antrag der CDU-Fraktion -
13. Anfragen und Mitteilungen
16. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Öffentlich:

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Suhk eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Verpflichtung und Amtseinführung eines neuen Mitgliedes der Gemeindevertretung **12/089/2020**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt, da das Verfahren zum Nachrücken von Gemeindevertretern noch nicht abschließend durchgeführt werden konnte. Hierzu bedarf es gemäß § 44 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz (GKWG) einer Bekanntmachung durch die Wahlleitung.

Die FDP-Fraktion ist mit dieser Entscheidung nicht einverstanden und bittet um Aufnahme der Missbilligung in das Protokoll, da das nachrückende Mitglied der Gemeindevertretung Herr Lucas Nigbur heute um 12.00 Uhr seine Annahme des Mandats per Mail erklärt hat.

Zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Herr Bürgermeister Suhk bitte vor Beginn der Bürgerfragestunde alle Anwesenden, sich zu erheben und dem verstorbenen Gemeindevertreter Herrn Hendrik Wolters zu gedenken.

Auf Nachfrage eines Bürgers teilt der Umweltausschussvorsitzende Herr von Wedel mit, dass es bezüglich des Ausbaus des Eichhörnchenweges, Otternweges und Fasanenweges sowie des oberen Teils der Müllerkoppel nach dem Anlieger-Workshop noch keinen Zeitrahmen gibt.

Zu TOP 4 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Beschluss:

Es werden folgende Änderungen/Eränzungen der Tagesordnung beantragt:

TOP 12 - Ausbau Katzenstiege zwischen der Bismarckallee und Bleicherstraße
hier: Festlegung der Ausbauvariante

wird von der Tagesordnung genommen und

neu TOP 12 - Umbesetzung von Ausschüssen - Antrag der CDU-Fraktion

wird um den Antrag der FDP-Fraktion ergänzt.

Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 19

Ja-Stimme(n): 19

Nein-Stimme(n): 0

Enthaltung(en): 0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 5 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensabschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für die nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkte

- TOP 14 Gemeindliche Grundstücksangelegenheiten;
hier: Erbbaurechtsgrundstück Ernst-Anton-Straße 17

und

- TOP 15 Anfragen und Mitteilungen auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 19
Ja-Stimme(n): 19
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 6 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2020

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 7 Bericht des Bürgermeisters

Zur Veröffentlichung eines Artikels zum „Sport- und Jugendheim: Sanierung versus Neubau“ in der August-Ausgabe des Sachsenwalders auf der offiziellen Seite der Gemeinde Aumühle durch ein UWG-Mitglied wird die in der Anlage des Protokolls beigefügte Erklärung der CDU-Fraktion verlesen.

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Bargon erklärt hierzu, dass der Artikel auf seine Bitte hin geschrieben und auf der Seite der Gemeinde Aumühle während der Urlaubsvertretung von Herrn Bürgermeister Suhk veröffentlicht wurde. Die UWG-Fraktion nimmt die Erklärung der CDU-Fraktion zur Kenntnis.

Zu TOP 8 Stand laufende Projekte; hier: Bericht der Ausschussvorsitzenden

Bauausschuss:

Der Ausschussvorsitzende Herr Jantzen berichtet über folgende Themen:

- a) Mühlenteich
- b) Gestaltungssatzung Müllerkoppel 1 - 11a
- c) Baumschutzsatzung in Bezug auf B-Pläne
- d) Große Straße
- e) diverse Bauvoranfragen

Finanzausschuss:

Der Ausschussvorsitzende Herr Kind berichtet über folgende Themen:

- a) Finanzsituation, zu erwartende Einnahmen in Coronazeiten

Umweltausschuss:

Der Ausschussvorsitzende Herr von Wedel berichtet über folgende Themen:

- a) Ausbau Katzenstieg
- b) Planung Kuhkoppel
- c) Baumschutzsatzung
- d) Anfrage Beschädigung Hofriedeallee

Stiftung Aumühle

Die Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung, Frau Michalski berichtet über folgende Themen:

- a) Haushalt 2020

Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport:

Der Ausschussvorsitzende Herr Edler berichtet über folgende Themen:

- a) Einführung KiTa-Fördergesetz verschoben auf den 01.01.2021

- b) Erstattung des Ausfalls der Elternbeiträge durch das Land
- c) Sport- und Jugendheim
- d) Spielplatz an der Schule, Klageerhebung gegen den B-Plan

Sozial- und Liegenschaftsausschuss

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Suhk berichtet über folgende Themen:

- a) Ausschreibung Verwaltervertrag für die gemeindeeigenen Wohnungen für ein Jahr.

| | | |
|-----------------|---|--------------------|
| Zu TOP 9 | Digitalisierung der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule | 12/075/2020 |
|-----------------|---|--------------------|

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt das Medienkonzept der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule zustimmend zur Kenntnis.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Anschaffungen wie im Sachverhalt dargestellt möglichst in 2020 entsprechend umzusetzen sowie entsprechende Zuschussanträge zu stellen. Die üpl. Ausgaben werden durch außerplanmäßige Einnahmen (Bundes- und Landesmittel DigitalPakt) finanziert.

Darüber hinaus wird der Bürgermeister beauftragt, ca. 18 iPads für die Schülerinnen und Schüler zur Ausleihe anzuschaffen und die entsprechenden Zuschüsse in voller Höhe abzurufen. Die üpl. Ausgaben werden durch außerplanmäßige Einnahmen (Bundes- und Landesmittel aus dem Corona-Digital-Sofortprogramm) finanziert.

Der Bürgermeister wird ebenfalls beauftragt, das sichere dSchulWLAN und dSchulLAN nach erfolgter Ausschreibung im erforderlichen Umfang durch den wirtschaftlichsten Anbieter einrichten zu lassen mit Bestellung der Lizenzen für max. 10 Jahre .

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 19

Ja-Stimme(n): 17

Nein-Stimme(n): 0

Enthaltung(en): 2

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

| | | |
|------------------|--|--------------------|
| Zu TOP 10 | Halbjährlicher Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2020 | 12/083/2020 |
|------------------|--|--------------------|

Die Gemeindevertretung nimmt den halbjährlichen Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2020 zur Kenntnis.

Anmerkung der Verwaltung: Auf Nachfrage der Gemeindevertretung wird zu HHST 1. 58000 54600 mitgeteilt, dass die Rechnung für die Laubentsorgung im Herbst 2019 (Okt und Nov) über 2.707,25 Euro erst am 09.01.2020 verbucht und so der Haushalt 2020 hiermit belastet wurde.

| | | |
|------------------|--|----------------------|
| Zu TOP 11 | Haushaltssatzung nebst -plan der Stiftung Aumühle für das Jahr 2020 | 14/001/2020-1 |
|------------------|--|----------------------|

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Aumühle genehmigt für das Jahr 2020 den anliegenden Haushalt

nebst -plan und -anlagen der Stiftung Aumühle mit folgenden Änderungen aus dem Protokoll der Sitzung des Kuratoriums der Stiftung Aumühle vom 18.05.2020:

Beschluss 1:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt der Städtepartnerschaft Aumühle/Wohltorf – Mortagne-sur-Sèvre keinen Zuschuss für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Beschluss 2:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem Sachsenwald SoundOrchester e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 500,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist zu erstellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.33200.70000 einzuplanen.

Beschluss 3:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.600,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist zu erstellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.33200.70000 einzuplanen.

Beschluss 4:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt der VHS Aumühle und Wohltorf e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.300,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist zu erstellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.35000.70000 einzuplanen.

Beschluss 5:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem DRK – Ortsverein Aumühle e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 2.000,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist zu erstellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.43900.70000 einzuplanen.

Beschluss 6:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem Runden Tisch Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 300,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist zu erstellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.43900.70000 einzuplanen.

Beschluss 7:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt der Jugendfeuerwehr & Blaulicht-Minis Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 125,00 € pro Teilnehmer aus Aumühle für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren. Die maximale Gesamtsumme dieses Zuschusses beträgt 875,00 €.

Ein Verwendungsnachweis ist nach Ablauf des Haushaltsjahres 2020 vorzulegen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.45100.70000 einzuplanen.

Beschluss 8:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. (BdP), Stamm Sachsenwald Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Ein Verwendungsnachweis ist nach Ablauf des Haushaltsjahres 2020 vorzulegen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 in der HHSt. 14.1.45100.70000 einzuplanen.

Beschluss 9:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem Verein für Kultur und Bildung in Aumühle e.V. (KuBA) zur Ausrichtung des Weihnachtsmarktes Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.000,- € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren, sofern der Antrag sofort gestellt wird.

Ein Verwendungsnachweis ist nach Ablauf des Haushaltsjahres 2020 vorzulegen.

Beschluss 10:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt den Senioren Aumühle einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.000,- € für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren.

Beschluss 11:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt dem Kreisjugendring keinen Zuschuss für das Haushaltsjahr 2020 zu gewähren

Beschluss 12:

Das Kuratorium der Stiftung Aumühle beschließt, die Sanierung der Plattformabdichtung am Bismarckturm durchzuführen und wird hierfür die geplanten 15.000,- Euro im Haushalt 2020 bereitstellen.

Der Geschäftsführer wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Der Ausgleich der Teilhaushalte erfolgt über eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe bis zu max. 55,9 T€..

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 19

Ja-Stimme(n): 11

Nein-Stimme(n): 4

Enthaltung(en): 4

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 12 Umbesetzung von Ausschüssen
- Antrag der CDU-Fraktion -**

12/088/2020

Beschluss:

Nachstehende Umbesetzungen werden auf Antrag der CDU-Fraktion beschlossen:

a) **Umweltausschuss**

ständiges Mitglied: Frau Rohling (für Herrn Abraham)

Stellvertreter: Frau Dr. Pauline Puppel, Jörg Baumgart, Erhard Bartels, Dr. Dr. F. v. Hausen

b) **Sozial- und Liegenschaften**

ständiges Mitglied: Frau Rohling (für Frau Bartmann-Hein)

Stellvertreter: Frauke Richter, Dr. A.Nigbur, Dr. Dr. F. v. Haussen, Henning Teetz

Nachstehende Umbesetzungen werden auf Antrag der FDP-Fraktion beschlossen:

a) Umweltausschuss

ständiges Mitglied: Frau Louisa Nigbur

Stellvertreter: Sophia Nigbur, Lucas Nigbur

Die Gemeindevertretung wählt auf Vorschlag Frau Louisa Nigbur zur 1. stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Umweltausschusses.

b) Finanzausschuss

ständiges Mitglied: Frau Louisa Nigbur

Stellvertreter: Sophia Nigbur, Lucas Nigbur

c) Bauausschuss

ständiges Mitglied: Frau Sophia Nigbur

Stellvertreter: Louisa Nigbur, Lucas Nigbur

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 19

Ja-Stimme(n): 0

Nein-Stimme(n): 0

Enthaltung(en): 0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 13 Anfragen und Mitteilungen

- Herr von Wedel teilt mit, dass dem Antrag der HVV auf Errichtung einer Bauminsel mit Barke an der Emil-Specht-Allee/Ecke Bismarckallee nicht nachgekommen wird, da der Kreis der Aufstellung der Barke nicht zustimmen wird und nach Auskunft des Amtes der Umbau der Straße zu aufwendig und kostenintensiv wäre.
- Herr Edler teilt mit, dass er per Wurfsendung ein Aufforderungsschreiben zur Rattenbekämpfung mit 4 losen Seiten in seinem Briefkasten gefunden hat. Er bittet darum, dass solche Schreiben doch bitte zukünftig im Umschlag versendet werden, da ansonsten die Gefahr zu groß ist, dass diese unbeachtet mit der Werbung im Altpapier entsorgt werden.
- Frau Dr. Nigbur bemängelt die Ordnung am Bauhof.
- Herr Johannsen berichtet aus der Arbeitsgruppe Bergstraße – Feuerwehr, dass mehrere Gespräche u.a. mit HoWa, VHS und Polizei geführt wurden. Die Aufgabe ist sehr komplex. Hierzu bedarf es einer Änderung des B-Plans 9.
- Auf Nachfrage von Herr Jeckstadt-Borchert teilt Herr Bürgermeister Suhk mit, dass der Spielplatz an der Schule während der Schulzeiten und der Betreuungszeit des Vereins Feste Grundschulzeiten für die Öffentlichkeit gesperrt wurde. Dies ist dem Kohortenprinzip und dem Hygienekonzept der Schule geschuldet.
- Die Schule wird gebeten ein entsprechendes Schild am Spielplatz zur Information der Eltern anzubringen, dass der Spielplatz von montags bis freitags bis 15.00 Uhr der Öffentlichkeit während der Pandemie nicht zur Verfügung steht.

Zu TOP 16 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Bürgermeister Suhk gibt die aus dem nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

- TOP 14 Gemeindliche Grundstücksangelegenheiten;
hier: Erbbaurechtsgrundstück Ernst-Anton-Straße 17

Bürgermeister/in

Protokollführung